

„Chancen durch Bildung“ ist das gelebte Motto der **Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS)**. Internationalität, Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind ihre Werte. Sie versteht sich als Institution des lebenslangen Lernens sowie als innovative Forschungs- und Entwicklungspartnerin der Region. Unsere über 16.000 Studierenden und ca. 900 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten sind ihre Gestalter/-innen.

Wir suchen Persönlichkeiten, die auf der Grundlage einer überdurchschnittlichen Promotion ihre umfassenden praktischen Erfahrungen aus ihrer beruflichen Position in die Lehre und Forschung an unserer Hochschule einbringen wollen. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil. Exzellente Qualität von Lehre und Forschung ist unser Anspruch.

In unserem Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht
ist zum Sommersemester 2023 oder Wintersemester 2023/24 zu besetzen:

Professur
(Bes. Gr. W2 HBesG)
für das folgende Fachgebiet:
Wirtschaftsinformatik, insbesondere Künstliche Intelligenz und
Entrepreneurship
Kennziffer P30/2022

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fachgebiet „Wirtschaftsinformatik, insbesondere Künstliche Intelligenz und Entrepreneurship“ in Lehre und Forschung vertreten.

Die Lehre soll im Rahmen von Vorlesungen in Bachelor- und Masterstudiengängen insbesondere in den wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen in deutscher und englischer Sprache im Umfang von neun Semesterwochenstunden erbracht werden. Darüber hinaus ist eine Mitwirkung in den Weiterbildungsprogrammen und den Gründungsaktivitäten der Hochschule erwünscht.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber wird über das Hessische Zentrum für Künstliche Intelligenz (hessian.AI) finanziert und soll als dessen Mitglied zur Erreichung der von hessian.AI formulierten Ziele in Forschung, Lehre, Weiterbildung und Transfer sowie zur Gründungsförderung beitragen. Eine aktive Teilhabe an den Forschungsaktivitäten von hessian.AI sowie an den zentrumseigenen Lehr-, Weiterbildungs- und Transferformaten wird erwartet. Das eigenständige Promotionsrecht am hochschulübergreifenden Promotionszentrum „Angewandte Informatik“ bietet hierfür hervorragende Rahmenbedingungen.

Gefordert sind umfassende berufspraktische Erfahrungen, die technische und wirtschaftswissenschaftliche Kompetenz an der Schnittstelle von Künstlicher Intelligenz und der Entwicklung und Umsetzung innovativer Geschäftsmodelle bzw. -prozesse im Sinne der Wirtschaftsinformatik vereinen.

Gesucht wird eine innovations- und gründungsorientierte Persönlichkeit mit herausragenden kommunikativen Fähigkeiten, interdisziplinärer Kooperationsbereitschaft und unternehmerischem Gestaltungswillen, insbesondere im Startup-Kontext. Forschungserfahrung im Schwerpunktbereich

der Professur nachgewiesen durch einschlägige wissenschaftliche Publikationen und/oder eingeworbene Drittmittel, ist von Vorteil.

Wir verweisen auf die Einstellungsvoraussetzungen nach §§ 67-69 des Hessischen Hochschulgesetzes. Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ein den Anforderungen der Stelle entsprechendes Lehr- und Forschungskonzept sowie ein Konzept zur Förderung der KI-basierten Gründungsaktivitäten an der Hochschule vorzulegen. Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise unter www.frankfurt-university.de/Fb3-Bewerbung.

Auskünfte per E-Mail erteilt Herr Prof. Dr. Nils Urbach: nils.urbach@fb3.fra-uas.de

Von unseren Lehrenden erwarten wir:

Hohe Präsenz an der Hochschule und intensive Betreuung der Studierenden; Beteiligung an der Grundlagenausbildung, d.h. die Vertretung des jeweiligen Fachgebiets in einführender Form in allen Studiengängen des Fachbereiches; Befähigung und Neigung zur Forschung und Einwerbung von Drittmitteln; Gender- und Diversity-Kompetenz; Beteiligung an den internationalen Aktivitäten der Hochschule, einschließlich der Lehre in englischer Sprache; Mitwirkung am interdisziplinären Studium Generale;

Beiträge zum Angebot der Hochschule in Weiterbildung, lebensbegleitendem Lernen und eLearning; Übernahme von Verantwortung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung; kontinuierliche Weiterbildung in Fachwissenschaft und Hochschuldidaktik; Bereitschaft zur standortübergreifenden Kooperation mit anderen Hochschulen der Region; Engagement und Initiative im Rahmen eines leistungsorientierten Entgelts.

Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung auf eine Professur erfolgt die Beschäftigung **zunächst in einem Beamtenverhältnis auf Probe bzw. in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit einer drei-jährigen Probezeit.**

Die Einstellungsvoraussetzungen sowie weitere Dienstaufgaben ergeben sich aus §§ 67-69, 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes; einzusehen unter www.hmwk.hessen.de.

Die Frankfurt University of Applied Sciences tritt für die Erhöhung des Beschäftigungsanteils von Frauen ein und fordert daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit einer Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Hinweise zu den allgemeinen Datenschutzbestimmungen der Frankfurt University of Applied Sciences sind einzusehen unter: <https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=5184>

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (inkl. Publikationsverzeichnis, Projekte, Darstellung bisheriger Lehr- und Forschungstätigkeit sowie das oben genannte Gründungskonzept) werden **bis 25.09.2022** unter Angabe der Kennziffer per E-Mail erbeten an personal-prof-beamt@hr.fra-uas.de

**An den Präsidenten der
Frankfurt University of Applied Sciences,
Personal und Personalentwicklung,
Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt.
www.frankfurt-university.de**